

# Gliederung

<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	IV
<b>Erster Teil: Einleitung</b> .....	1
§ 1 <i>Einführung in die Untersuchung</i> .....	1
§ 2 <i>Ziel und Gang der Untersuchung</i> .....	2
<b>Zweiter Teil: Grundlagen der gemeinsamen grenzüberschreitenden   Regionalplanung</b> .....	4
§ 3 <i>Recht der Regionalplanung in Nordrhein-Westfalen</i> .....	4
A. Funktion und Inhalt der Gebietsentwicklungspläne .....	4
B. Aufstellungsverfahren für die Gebietsentwicklungspläne .....	6
C. Verhältnis zur hochstufigen Landesplanung .....	8
D. Verbindlichkeit der Gebietsentwicklungspläne .....	8
§ 4 <i>Recht der Regionalplanung in den Niederlanden</i> .....	10
A. Staatsaufbau und Organisation der Raumordnung .....	10
B. Regionalplanung .....	13
I. Inhalt der Regionalpläne .....	14
II. Aufstellungsverfahren für die Regionalpläne .....	15
III. Verhältnis zur Raumplanung auf nationaler Ebene .....	16
IV. Verbindlichkeit der Regionalpläne .....	16
<b>Dritter Teil: Bestandsaufnahme der zulässigen gemeinsamen   grenzüberschreitenden Regionalplanung</b> .....	18
§ 5 <i>Einfachgesetzliche Vorgaben des deutschen Rechts   der Raumordnung und Landesplanung</i> .....	18
A. Raumordnungsgesetz .....	18
I. Raumordnerische Zusammenarbeit im europäischen Raum .	19
II. Verfahren zur Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit .....	19
B. Nordrhein-westfälisches Landesplanungsrecht .....	21
I. Hinwirkung auf eine Abstimmung .....	21
II. Förderung der europäischen Zusammenarbeit .....	22
C. Zwischenergebnis .....	23

§ 6 <i>Vorgaben internationaler Abkommen</i> .....	23
A. Grenzvertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich der Niederlande .....	24
B. Regierungsabkommen über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Raumordnung .....	24
I. Deutsch-Niederländische Raumordnungskommission .....	25
II. Beschluß über das Verfahren zur grenzüberschreitenden Information und Abstimmung der Raumordnung und Landesplanung .....	27
C. Regierungsabkommen über den Naturpark "Maas-Schwalm-Nette" .....	30
D. Abkommen über grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Gebietskörperschaften und anderen Stellen .....	31
I. Europäisches Rahmenübereinkommen über grenzüber- schreitende Zusammenarbeit zwischen Gebietskörperschaften .....	32
II. Anwendungsbereich des Abkommens .....	33
E. Zwischenergebnis .....	34
<b>Vierter Teil: Fortentwicklung der gemeinsamen     grenzüberschreitenden Regionalplanung</b> .....	35
§ 7 <i>Vorgaben des deutschen Verfassungsrechts für eine Vereinbarung     zwischen Nordrhein-Westfalen und den Niederlanden</i> .....	35
A. Rechtscharakter der Vereinbarung .....	36
I. Qualifizierung als völkerrechtlicher Vertrag .....	37
II. Art des völkerrechtlichen Vertrages .....	38
1. Politischer Vertrag .....	40
2. Gesetzgebungsvertrag .....	40
3. Verwaltungsabkommen .....	41
B. Abschlußkompetenz für die Vereinbarung .....	42
I. Verteilung der Zuständigkeiten zwischen Bund und Ländern bei Beziehungen zu auswärtigen Staaten .....	42
II. Orientierung an den Gesetzgebungskompetenzen .....	43
1. Ausschließliche Gesetzgebungskompetenz des Bundes ..	44
2. Gesetzgebungskompetenz des Bundes kraft Natur der Sache .....	45
3. Rahmengesetzgebungskompetenz des Bundes und ausfüllende Gesetzgebungskompetenz der Länder .....	45
III. Konkurrierende Vertragsabschlußkompetenz des Bundes ..	47

1. Meinungsstreit um die konkurrierende Vertragsabschlußkompetenz . . . . .	47
2. Lindauer Abkommen . . . . .	48
3. Ausschließliche Vertragsabschlußkompetenz der Länder . . . . .	49
IV. Durchbrechung der Verteilung der Vertragsabschlußkompetenzen . . . . .	50
C. Verfahren des Vereinbarungsabschlusses . . . . .	51
I. Landesverfassungsrechtliche Regelungen . . . . .	51
II. Zustimmung der Bundesregierung . . . . .	52
D. Durchführungskompetenz für die Vereinbarung . . . . .	53
E. Inhaltliche Beschränkungen für die Vereinbarung . . . . .	53
I. Übertragung von Hoheitsrechten . . . . .	54
II. "Unechte" Übertragung von Hoheitsrechten . . . . .	56
III. Mandatslösung . . . . .	56
F. Zwischenergebnis . . . . .	59
§ 8 <i>Wahl der Kooperationsform</i> . . . . .	59
A. Gemeinsamer grenzüberschreitender Regionalplan . . . . .	60
I. Gemeinsamer grenzüberschreitender Regionalplan mit unmittelbarer Verbindlichkeit . . . . .	61
1. Inhalt des Regionalplans . . . . .	61
2. Aufstellungsverfahren . . . . .	62
3. Verhältnis zur Raumplanung auf nationaler Ebene . . . . .	64
4. Verbindlichkeit der Regionalpläne . . . . .	64
II. Erarbeitung eines grenzüberschreitenden Regionalplans . . . . .	65
III. Gemeinsamer grenzüberschreitender Regionalplan aus zwei abgestimmten Regionalplänen . . . . .	67
B. Verbindliche Abstimmung eigenständiger nationaler Regionalpläne . . . . .	67
C. Zwischenergebnis . . . . .	69
<b>Fünfter Teil: Zusammenfassung der Ergebnisse</b> . . . . .	70
<b>Literaturverzeichnis</b> . . . . .	74
<b>Sachregister</b> . . . . .	83